



Orpingtonenten

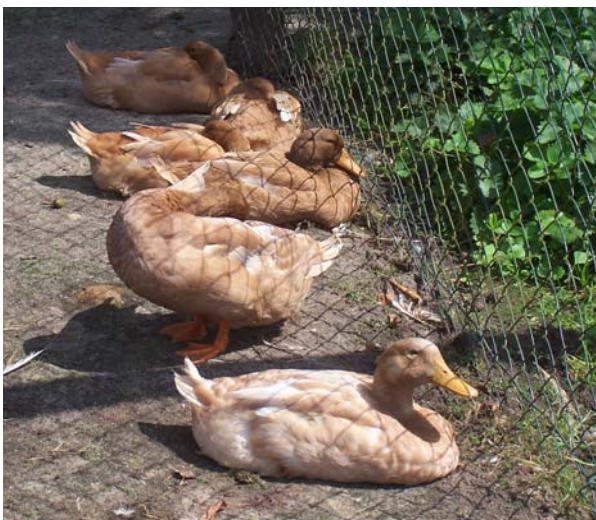
Diese in England erzüchtete Rasse besitzt eine hohe Wirtschaftlichkeit. Sie legt gut und gibt einen komfortablen Brate. Ihre gelbe Farbe soll möglichst gleichmäßig über den ganzen Körper verteilt sein.

Oben: eine vorzügliche Ente mit der langen Walzenform im Rumpf und einer bestechend gleichmäßigen ledergelben Grundfarbe im Gefieder.



Rechts: Hier ist gut der dunkler abgesetzte Kopf und Oberhals des Erpels erkennbar. Die Blauanteile in den Spiegeln und besonders im Stoßgefieder beim Erpel dürfen nicht zu stark sein.

Unten: Orpingtonenten sind sehr umtriebig und suchen den ganzen Auslauf nach Futter ab. Eine Ruhepause im Schatten beugt auch dem Ausbleichen des Gefieders vor.



Unten: grüne Schnabelfarbe ist nicht erlaubt. Erpel: orange mit dunkler Bohne
Ente: orange mit dunkler Bohne, leichte Brauntönung
Gestattet. Hellt beim Legen auf.

